

Nachbericht donau.pop.camp 2022 und Konzept 2024



1. Einleitung

Nach dem Jahr Pause in 2020, konnten wir endlich das donau.pop.camp im Jahre 2022 wieder durchführen. Das internationale Musikprojekt ist eine feste Institution im Rahmen des Internationalen Donaufests geworden und nicht mehr wegzudenken. Die durchweg positiven Rückmeldungen sowohl aller Beteiligten als auch der Presse sprechen für sich.

Beim donau.pop.camp handelt es sich um ein gemeinsames Jugend-Musik-Projekt der popbastion.ulm, der Stadt Ulm, des Stadtjugendring Ulm e.V.s und des Donaubüros Ulm/Neu-Ulm:

- Individuelle Bandcoachings, Workshops und Seminare mit renommierten Coaches
- Interkultureller Austausch mit MusikerInnen aus verschiedenen Donau-Anrainerstaaten
- Jam-Sessions und bandübergreifende Projekte
- Auftritte auf dem Internationalen Donaufest
- Freizeitprogramm

- Gelegenheit und Zeit, eigene Ziele und Ideen umzusetzen

2. Rückblick 2022

Wohl kaum jemand der insgesamt 29 Beteiligten des fünften donau.pop.camps hätte zu Anfang damit gerechnet, nach 8 Tagen voller Energie, Emotion, Musik, neuen Eindrücken und Freundschaften, Konzerten und Sessions, weniger Vorurteilen und neuen Erkenntnissen über sich selbst und die Welt, am Ende einen Teil seines Herzens zurück in Ulm lassen zu müssen. Doch wieder einmal kam es eben genau so.

Mit den Bands Innerglow, Max & Kata, Marley Wildthing, Whitepaper, Roadstring Army und Rainbow Head waren die Länder Bulgarien, Ungarn und Österreich und Deutschland beim donau.pop.camp vertreten.

Wie auch in den Jahren zuvor, gab es für jede Band ein allzeit bereites, motiviertes, erfahrenes und gut eingespieltes Team, einen eigenen Proberaum. Alle Bands waren im gleichen Hotel untergebracht und es wurde immer gemeinsam gegessen. Neben Inhalten wie Proben, Konzerten, Coachings, Jam-Sessions, Fotoshootings und Freizeitaktivitäten, gab es intern spontane bandübergreifende Akustik Live Sessions zur späten Stunde auf der ROXY-Bühne, oder durch die Coaches neu zusammengestellte Bands, die in kurzer Zeit gemeinsame Songs entwickeln und präsentieren mussten.

Die Essenz des popcamps ist, dass sich eine Band innerhalb der acht Tage musikalisch und für sich weiterentwickelt, an sich arbeitet, aber der persönliche Mehrwert jedes Einzelnen und das Verschwinden von Vorurteilen, Grenzen oder sonstigen Barrieren steht über Allem. Am Ende des Camps gibt es keine sechs Bands plus Dozenten und Organisatoren mehr, sondern eine große Einheit, in welcher jedes einzelne Individuum genau gleichbehandelt wird. Kein Streit, kein Neid, kein Misstrauen, keine Wut, kein falsches oder schlechtes Bild, sondern Freundschaft, Gemeinschaft, Natürlichkeit, Fürsorge, Freude und Liebe zueinander und zu aller miteinander verbindenden Musik!

Oder um es mit den Worten von Todor, dem Sänger von Innerglow beim Abschlusskonzert zu sagen: „We leave the camp not only as better musicians, we leave the camp as better humans!“

4. Finanzbericht 2022:

Ausgaben:

Personalkosten (Coaches, Betreuer, Helfer)	18.147,50 €
Reise- und Übernachtungskosten	5.595,35 €
Räume und Material (Roxy, Club Schilli, Popbastion)	7.221,22 €
Werbung / ÖA	464,29 €
Verpflegung	3.741,52 €
Versicherungen	77,19 €
Rahmenprogramm	99,99 €
Sonstiges	0,00 €
SUMME	35.347,06 €

Einnahmen:

Zuschuss Stadtjugendring Ulm e.V.	1.000 €
Zuschuss Donaubüro	7.500 €
beantragter Zuschuss Stadt Ulm	26.847,06 €
SUMME	35.347,06 €

5. Aussicht 2024

Für die kommende Ausgabe des donau.pop.camps im nächsten Jahr sind die ersten Schritte schon geplant – Hotel, Proberäume und das ROXY als Headquarter sind reserviert. Die Ausschreibungen für die Bands stehen aus. Das Ziel ist wieder, Bands aus möglichst vielen Anrainerstaaten der Donau zusammenzubringen. Für 2024 werden keine Änderungen vorgenommen, weder inhaltlicher noch finanzieller Art. Die nötige Flexibilität um sowohl Programm als auch alle organisatorischen Inhalte perfekt an die Teilnehmer anpassen und auf sie abstimmen zu können bleibt bzw. ist komplett gewährleistet.

6. Kalkulation 2024:

Ausgaben:

Personalkosten extern (Coaches, Betreuer, Helfer, Jury)	18.500 €
Verwaltung/Organisation/Durchführung (15Std./Monat) für 2023/24	
Reise- und Übernachtungskosten	7.000 €
Miete und Material Donaubastion (Roxy, Club Schilli, popbastion.ulm)	7.000 €
Werbung / ÖA	500 €
Verpflegung	4.500 €
Versicherungen	200 €
Rahmenprogramm und Sonstiges	800 €
SUMME	38.500 €

Einnahmen:

Zuschuss Stadtjugendring Ulm e.V.	1.000 €
Zuschuss Donaubüro	7.500 €
beantragter Zuschuss Stadt Ulm	30.000 €
SUMME	38.500 €

